

**Ausschuss
für Soziales,
Sport u. Kultur**

27.10.2010

Trägerverein aktiv55plus

1. **Wer wir sind:** Verändertes haupt- und ehrenamtliches Team
2. **Was wir tun:** Die Aufgabenschwerpunkte (2009), 2010
3. Kleiner Ausblick auf das Jahr 2011

1. Wer wir sind

- Vorstand
- **Hauptamtliches Team, Büro Grabenstr. 28:**
 - Silke Schwekutsch: Senioren-/ Pflegeberatung, Gesundheitsförderung, bürgerschaftl. Engagement, Netzwerkarbeit, Öffentlichkeitsarbeit, Administration
 - Sigrid Göbel: Senioren-/Pflegeberatung, aktivierende Hausbesuche, Öffentlichkeitsarbeit, Datenbankpflege
- Ehrenamtliche
- Mitglieder

2. Was wir tun

➤ **Drei Aufgabenschwerpunkte:**

1. Trägerunabhängige Senioren- und Pflegeberatung
2. Aktive Gesundheitsförderung
3. Netzwerkarbeit

1. Senioren- und Pflegeberatung in 2010

- **Ziel: Intensivierung und Weiterentwicklung des Aufgabenbereiches in seinen 5 Leistungstypen:**

1. Senioren-, Wohn- und Pflegeinformationen

Überwiegend Komm-Struktur, informative Gesprächsgestaltung, Bereitstellung von Info-Materialien

2. Individuelle Einzelfallversorgung /Pflegeberatung

Unterstützung im Rahmen eines Fallmanagements, Komm- und Gehstruktur, vielfältige Maßnahmen im Beratungszusammenhang

1. Senioren- und Pflegeberatung in 2010

Dokumentation der Beratungs- / Betreuungsprozesse

- Auswertung der Datenbank 10.2008 – 03.2010:

Beratungsfälle	Anzahl der Beratungen
154	387

- Auswertung der Datenbank 01.2010 – 10.2010:

Beratungsfälle	Anzahl der Beratungen
112	294

1. Senioren- und Pflegeberatung in 2010

3. Wohnberatung

Beratung zu Möglichkeiten der bedarfsorientierten Wohnungsanpassung

4. Pflege und Entwicklung der kommunalen Versorgungsstruktur

Basis: PfG NW § 1, Abs. 1

Ziele:

Gewährleistung einer leistungsfähigen, wirtschaftlichen ambulanten, teil- /vollstationären und komplementären Angebotsstruktur

1. Senioren- und Pflegeberatung in 2010

Ziele:

Fallübergreifende Kooperations- und Koordinationsleistung als systemsteuerndes Element für homogene Klientengruppen im versorgenden Netz der Stadt Radevormwald

Bedarfsorientierte Systementwicklung u. -pflege der komplementären Dienste, Reduzierung von Wettbewerbsverhalten

Umsetzung:

31.10.2010: 1. Seniorentag in Radevormwald

1. Senioren- und Pflegeberatung in 2010

5. Öffentlichkeitsarbeit

Informationen zum Leistungsspektrum: Örtliche Presse, Flyer, Veranstaltungen, Marktstand etc.

Grundsätzlich gilt: Ambulant vor stationär!

Förderung und Erhaltung eines selbständigen, selbstbestimmten Lebens im Alter, möglichst mit Verbleib im eigenen Haushalt!

2. Aktive Gesundheitsförderung

- **Ausgangspunkt:** Demographische Entwicklung
 - Zahl der Älteren (ab 60 Jahre) und der sehr alten Menschen (ab 80 Jahre) wächst stetig
 - Zahl der jungen Menschen nimmt allmählich ab
- **WHO Demonstrationsprojekt** „Gesundes und Aktives Altern in Radevormwald“ (2000 – 2004)
- **Ziel des Projektes:** Entwicklung von gesundheitsfördernden Maßnahmen für die alternde Bevölkerung

2. Aktive Gesundheitsförderung

➤ **Ergebnisse WHO Projekt:**

Lebensqualität und Gesundheit im Alter werden nur zu einem geringen Anteil durch Maßnahmen des Gesundheitssystems erzeugt

Gesundheit und Wohlbefinden sind vielmehr im hohem Ausmaß von einer aktiven und selbst bestimmten Lebensführung abhängig

Lebensqualität und Gesundheit werden damit durch den gelebten Alltag bestimmt

2. Aktive Gesundheitsförderung 2010

- **Ziel:** Stärkung der Lebensqualität und Gesundheit der Generation55plus durch das Instrument des aktivierenden Hausbesuches:
 - Hausbesuch mit Befragung und Beratung
 - Ermittlung von Wünschen und Zielen
 - Förderung von Ressourcen
 - Identifizierung von Barrieren
 - Motivation zur eigenen Initiative
 - Begleitung bei der Umsetzung der Ziele

3. Netzwerkarbeit

- **Klientenebene:** Zusammenführung von Menschen mit ähnlichen oder sich ergänzenden Bedürfnissen
- **Klienten-/Anbiiterebene:** Information und Vermittlung von Interessenten in bestehende Angebote
- **Professionelle Anbiiterebene:** Anbieter schließen sich zusammen, um für die ältere Bevölkerung einen maßgeschneiderten Service anzubieten

3. Netzwerkarbeit 2010

- Überarbeitung und Neugestaltung des Netzwerkkalenders
- 1. Geriatisches Forum zum Thema „Demenz erkennen und behandeln“ mit Präsentation aller Angebote für demenzielle Erkrankte in Radevormwald
- Planung und Durchführung des 1. Seniorentages unter dem Motto: „Entdecke die Möglichkeiten in Radevormwald“

Ausblick auf das Jahr 2011

- Ausbau der komplementären Dienste
- Stärkung von bürgerschaftlichem Engagement
- Initiierung von Nachbarschaftshilfe
- Planung und Durchführung einer Veranstaltung zum Thema Demographie und Unternehmen in Kooperation mit dem Rader Unternehmernetzwerk
- Fertigstellung der Homepage des Trägervereins:
www.aktiv55plus.de



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!